



89. Der Herbst.

Von Robert Reinick.

Märchen-, Lieder- u. Geschichtenbuch. 13. Aufl. Bielefeld u. Leipzig 1904. S. 112.

1. Hallo! Die Türen aufgetan!
Hör zu, wer hören will!
Ich bin der Herbst, ein lust'ger Mann,
ich steh' nicht lange still!
2. Heut fahr' ich Gerst' und Hafer ein
und trag' den Erntekranz,
und abends dann beim kühlen Wein
mach' ich Musik zum Tanz.
3. Und morgen auf die Bäum' hinauf! —
Kopf weg und aufgepaßt!
Hei! wie das rot und gelb zuhauf
herunterschlägt vom Ast!
4. Ein andermal dann in den Wald,
da blas' ich auf zur Pirsch;
der Jäger kommt, die Büchse knallt —
huffa, sie traf den Hirsch!